

Die Verwaltung hatte einen umfassenden Katalog von Klimaschutzmaßnahmen erarbeitet.

Der Tagesordnungspunkt war in der letzten Ratssitzung an diesen Ausschuss zurückverwiesen worden, um darüber eingehender beraten und eigene Vorschläge durch die Fraktionen erarbeiten zu können. Stv. Wernicke hatte solche Vorschläge bei der Verwaltung eingereicht.

Diese wurden der Einladung zu dieser Sitzung jedoch bedauerlicherweise nicht beigelegt. Da hierüber somit nicht beraten werden kann, fasst der Ausschuss auf Antrag des Vorsitzenden folgenden

Bürgermeister Holberg schlägt vor, das Thema Klimanotstand als ständigen Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung des PBUA zu setzen, da das Thema nach seiner Meinung einer ständigen Fortschreibung bedürfe. Der Vorsitzende Stv. Schulte begrüßt den Vorschlag von Bürgermeister Holberg. Der Tagesordnungspunkt „Klimaschutz“ wird künftig generell auf die Tagesordnung genommen.